

Datenschutzhinweise gemäß EU-Datenschutzgrundverordnung (Stand 04/2024)

1. **Mit diesem Informationsblatt informiert Sie die GE Healthcare Financial Services GmbH („GEHFS“) über die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten sowie Ihre Rechte gemäß der EU-Datenschutzgrundverordnung (“DSGVO“). Datenverarbeitung durch die GEHFS:**
Im Rahmen der Geschäftsbeziehung werden personenbezogene Daten über Betroffene erhoben und verarbeitet.
1. **Arten der verarbeiteten Daten**
Verarbeitet werden insbesondere die folgenden Daten:
 - Personalien / Firmendaten (Name, Anschrift, Geburtsdatum, Familienstand, Beruf, Rechtsform, Firmenzweck und vergleichbare Daten einschließlich der E-Mail-Adressen sowie Telefon- und Faxnummern);
 - Bonitätsinformationen;
 - Angaben zum Vertrag (Miet-, Leasing- oder Mietkaufobjekt, Miet-, Leasing- oder Mietkaufraten, Restwert, Laufzeit, Ratenrückstände, Kündigung, Vertragsende und vergleichbare Daten);
 - Angaben zu früher abgeschlossenen Leasing-, Miet- und Mietkaufverträgen.
2. **Betroffene Personen**
Betroffene Personen können sein:
 - der Mieter selbst, soweit es sich bei diesem um eine natürliche Person handelt;
 - mit dem Mieter verbundene natürliche Personen, wie z. B. die Vertragsunterzeichner, Vertretungsberechtigte des Mieters, Manager, Aktionäre, Direktoren, Angestellte usw. des Mieters, wenn der Mieter eine juristische Person ist;
 - vom Mieter abweichende wirtschaftlich Berechtigte;
 - Bürgen und andere Sicherungsgeber.
3. **Zwecke der Verarbeitung und Rechtsgrundlagen**
Die Daten werden zu folgenden Zwecken verarbeitet:
 - zu Vertragsanbahnung und Vertragsabschluss oder zur Vertragsübernahme insbesondere von der GE Healthcare GmbH („GE HC“) sowie zur Durchführung des Vertrages einschließlich Kundenbetreuung, Vertragsverwaltung, Streitbeilegung und Anspruchsdurchsetzung (Rechtsgrundlage: Vertragserfüllung, Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. b DSGVO);
 - für den Fall, dass eine beantragte Finanzierung nicht durch GEHFS, sondern durch einen ihrer Partner erbracht werden soll (Vermittlung) und zu diesem Zweck die Daten an diesen oder mehrere Partner zwecks Antragsprüfung weitergegeben werden (Rechtsgrundlage: berechnete Interessen, Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. f DSGVO);
 - zum Bezug von Scowerten von Auskunftsteilen (Rechtsgrundlage: berechnete Interessen an der Risikobewertung von Finanzierungsverträgen, Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. f DSGVO);
 - zur laufenden konzerninternen Risikoanalyse, -beurteilung und -steuerung, zum Konzern-Controlling sowie damit zusammenhängender konzerninterner Berichtspflichten (Rechtsgrundlage: berechnete Interessen an der Sicherstellung der eigenen wirtschaftlichen Stabilität, Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. f DSGVO);
 - zur Risiko- und Betrugsprävention und zur Versicherung der Vertragsrisiken (Rechtsgrundlage: berechnete Interessen an der wirtschaftlichen Absicherung abgeschlossener Geschäfte, Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. f DSGVO);
 - zur Erfüllung gesetzlicher Berichts- und Mitteilungspflichten, die sich aus dem Recht der Mitgliedstaaten ergeben, insbesondere; zur Geldwäsche- und Terrorismusbekämpfung (Rechtsgrundlage: Erfüllung gesetzlicher Pflichten, Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. c DSGVO)
 - zu Marktanalysen und statistische Analysen (Rechtsgrundlage: berechnete Interessen an der Vermarktung der eigenen Angebote, Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. f DSGVO);
 - zur Erfüllung von Betroffenenrechten nach der DSGVO und zur Bearbeitung von Anfragen an den Datenschutzbeauftragten (Rechtsgrundlage: Erfüllung gesetzlicher Pflichten, Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. c DSGVO);
 - zu Refinanzierungszwecken (Rechtsgrundlage: Einwilligung, Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. a DSGVO) oder soweit dies im Rahmen einer vorherigen Due Diligence erforderlich ist (Rechtsgrundlage: berechtigtes Interesse, Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. f DSGVO); zur Unterbreitung von Anschlussangeboten bei Vertragsende sowie zur Markt- und Meinungsforschung (Rechtsgrundlage: berechnete Interessen an der Pflege und Aufrechterhaltung bestehender Kundenbeziehungen, Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. f DSGVO).
4. **Herkunft der Daten**
GEHFS erhält Ihre Daten in der Regel direkt von Ihnen als Vertragspartner. GEHFS kann ihre Daten alternativ auch von einem Produktanbieter wie insbesondere GE HC erhalten, wenn Sie Interesse an einem Finanzierungsangebot von GEHFS geäußert haben, um einen Vertrag direkt mit GEHFS oder indirekt durch eine Vertragsübernahme abzuschließen. Daten zur Risikobewertung erhält GEHFS insbesondere von den Auskunftsteilen SCHUFA und/oder CreditReform. Nähere Informationen zur Tätigkeit der Auskunftsteile finden Sie im Informationsblatt „Datenverarbeitung durch die Auskunftsteile (SCHUFA und CreditReform)“ sowie unter www.schufa.de/datenschutz bzw. www.creditreform-duesseldorf.de/EU-DSGVO. Zudem verarbeiten wir ggf. personenbezogene Daten, die wir aus öffentlich zugänglichen Quellen (wie z. B. Telefonverzeichnisse, Handelsregister, Melderegister, Schuldnerverzeichnisse, Grundbücher, Presse, Internet und andere Medien) zulässigerweise entnommen, erhalten oder erworben haben und verarbeiten dürfen.
5. **Empfänger der personenbezogenen Daten**
Eine Weitergabe erfolgt nur an folgende Dritte in den benannten Fällen:
 - an Dienstleister und Auftragsverarbeiter innerhalb und außerhalb des GE HealthCare-Konzerns, die im Auftrag von GEHFS die Daten verarbeiten;
 - an öffentliche Stellen und Behörden aufgrund gesetzlicher Verpflichtungen (z. B. Aufsichtsbehörden, Steuerbehörden oder im Rahmen der Strafverfolgung);
 - an Auskunftsteile (SCHUFA und/oder CreditReform) zur Einholung von Auskünften sowie an die SCHUFA wie unten unter „Datenübermittlung an die SCHUFA“ beschrieben;
 - an andere Gesellschaften des GE HealthCare-Konzerns (unmittel- und mittelbare Mutter-, Tochter- und Schwestergesellschaften im Inland, europäischen und außereuropäischen Ausland) („verbundene Unternehmen“) zur Risikoanalyse, -beurteilung und -steuerung, zum Konzern-Controlling sowie damit zusammenhängender konzerninterner Berichtspflichten;
 - an Versicherer, Verkäufer, Lieferanten, Hersteller, Dienstleister und Gutachter soweit dies zur Vertragserfüllung im Einzelfall erforderlich ist;
 - an die Europäische Investitionsbank, ein Kreditinstitut, die Kreditanstalt für Wiederaufbau (KfW) oder eine andere Förderbank, ein Finanzdienstleistungsinstitut, Finanzunternehmen, Kapitalanlagegesellschaft oder eine für Zwecke der Verbriefung von Kreditforderungen gegründete Zweckgesellschaft jeweils mit Sitz in der EU oder im EWR zu Refinanzierungszwecken und für die unter Ziffer 3 genannten Zwecke. Im Falle einer Refinanzierung durch Vertragsübertragung werden die Daten nur an diejenige Gesellschaft weitergegeben, die den Vertrag mit Ihrer Zustimmung übernimmt.**Datenübermittlung an die SCHUFA** (gültig, wenn Betroffene Person = Freiberufler, Einzelkaufmann oder Personengesellschaft)
GEHFS übermittelt im Rahmen dieses Vertragsverhältnisses erhobene personenbezogene Daten über die Beantragung, die Durchführung und Beendigung dieser Geschäftsbeziehung sowie Daten über nicht vertragsgemäßes Verhalten oder betrügerisches Verhalten an die SCHUFA Holding AG, Kormoranweg 5, 65201 Wiesbaden. Rechtsgrundlagen dieser Übermittlungen sind Artikel 6 Absatz 1 Buchstabe b und Artikel 6 Absatz 1 Buchstabe f der DSGVO. Übermittlungen auf der Grundlage von Artikel 6 Absatz 1 Buchstabe f DSGVO dürfen nur erfolgen, soweit dies zur Wahrung berechtigter Interessen von GEHFS oder Dritter erforderlich ist und nicht die Interessen oder Grundrechte und Grundfreiheiten der betroffenen Person, die den Schutz personenbezogener Daten erfordern, überwiegen. Der Datenaustausch mit der SCHUFA dient auch der Erfüllung gesetzlicher Pflichten zur Durchführung von Kreditwürdigkeitsprüfungen von Kunden (§ 505a und 506 des Bürgerlichen Gesetzbuches).
Die SCHUFA verarbeitet die erhaltenen Daten und verwendet sie auch zum Zwecke der Profilbildung (Scoring), um ihren Vertragspartnern im Europäischen Wirtschaftsraum und in der Schweiz sowie ggf. weiteren Drittländern (sofern zu diesen ein Angemessenheitsbeschluss der Europäischen Kommission besteht) Informationen unter anderem zur Beurteilung der Kreditwürdigkeit von natürlichen Personen zu geben. Nähere Informationen zur Tätigkeit der SCHUFA können dem SCHUFA-Informationsblatt nach Art. 14 DSGVO entnommen oder online unter www.schufa.de/datenschutz eingesehen werden.
6. **Verantwortliche Stelle**
Die für die Datenverarbeitung verantwortliche Stelle ist: GE Healthcare Financial Services GmbH, Peter-Müller-Straße 24 - 26, 40468 Düsseldorf.
7. **Übermittlung personenbezogener Daten außerhalb des Europäischen Wirtschaftsraums**
Eine Übermittlung personenbezogener Daten an Empfänger außerhalb der Europäischen Union erfolgt nur, wenn die datenschutzrechtlichen Vorgaben und die Rechte des Betroffenen, erforderlichenfalls durch vertragliche Vereinbarung gewahrt sind.
Soweit Dienstleister mit Sitz außerhalb des Europäischen Wirtschaftsraums eingeschaltet werden, erfolgt dies nur, wenn der Dienstleister seinen Sitz in einem Land hat, für das die EU-Kommission ein angemessenes Datenschutzniveau festgestellt hat, oder wenn GEHFS mit dem Dienstleister ergänzende Verträge zur Absicherung der Datenübermittlung geschlossen hat, die die Standardvertragsklauseln der Europäischen Kommission enthalten. Kopien der vereinbarten Standardvertragsklauseln können Sie per E-Mail anfordern unter Datenschutz-GEHFS@he-c.de oder per Post an *GE Healthcare Financial Services GmbH, Abteilung Compliance, Peter-Müller-Straße 24-26, 40468 Düsseldorf*. GEHFS und ihre verbundenen Unternehmen haben darüber hinaus eine zwischenbetriebliche Vereinbarung und verbindliche Unternehmensregeln für Auftragsverarbeiter abgeschlossen, die unseren Umgang mit personenbezogenen Daten von Personen regeln, die in der Europäischen Union ansässig sind. Weitere Informationen zu den verbindlichen Unternehmensregeln finden Sie unter www.gehealthcare.de/about/privacy/ge-healthcare-bcr-p.
8. **Informationen zur Speicherdauer**
Die vorgenannten Daten werden für die Dauer der Vertragsbeziehung und zur Bearbeitung eventueller nachlaufender Ansprüche gespeichert. Maßgeblich für die Speicherdauer sind einerseits die im Zusammenhang mit der Vertragsbeziehung stehenden gesetzlichen Pflichten, insbesondere die handels- und steuerrechtlichen Aufbewahrungsfristen nach dem Handelsgesetzbuch, der Abgabenordnung, dem Kreditwesengesetz und dem Geldwäschegesetz. Maßgeblich sind weiterhin die gesetzlichen Verjährungsfristen insbesondere nach dem Bürgerlichen Gesetzbuch. Sind die Daten für die Erfüllung vertraglicher oder gesetzlicher Pflichten und Rechte nicht mehr erforderlich, werden diese regelmäßig gelöscht, es sei denn, deren - befristete - Weiterverarbeitung ist zur Erfüllung aus anderen als unter Ziffer

3 aufgeführten Zwecke aus einem überwiegenden berechtigten Interesse erforderlich. Ein solches überwiegendes berechtigtes Interesse liegt z. B. auch dann vor, wenn eine Löschung wegen der besonderen Art der Speicherung nicht oder nur mit unverhältnismäßig hohem Aufwand möglich ist und eine Verarbeitung zu anderen Zwecken durch geeignete technische und organisatorische Maßnahmen ausgeschlossen ist.

9. Informationen zur automatischen Entscheidungsfindung / Scoring

GEHFS prüft den Antrag des Mieters auf Vertragsabschluss manuell, d.h. ohne den Einsatz automatischer Entscheidungsfindung nach Art. 22 DSGVO. Zur Beurteilung der Kreditwürdigkeit des Mieters verwendet GEHFS ein Scoring-Verfahren, das die Wahrscheinlichkeit ermittelt, mit der der Mieter seinen Zahlungsverpflichtungen vertragsgemäß nachkommen wird. Bei der Score-Berechnung können Einzelangaben wie z. B. die Einkommensverhältnisse und die finanzielle Situation des Mieters, Erfahrungen aus derzeit laufenden und vergangenen Vertragsbeziehungen mit GEHFS und Informationen von Auskunfteien einfließen. Von Auskunfteien bezieht GEHFS Informationen zur Ergänzung der eigenen Risikobewertung auf Grundlage von Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO (vgl. dazu auch die Informationen zu den von Auskunfteien bezogenen Daten zur Risikobewertung oben unter Ziffer 4 sowie die dort benannten weiteren Informationsquellen). Das Scoring beruht auf einem mathematisch-statistisch anerkannten und bewährten Verfahren. GEHFS verwendet die errechneten Scorewerte zur Unterstützung bei der Entscheidungsfindung im Rahmen von Produktabschlüssen sowie im Rahmen des laufenden Risikomanagements.

10. Erforderlichkeit der Datenbereitstellung

GEHFS benötigt von Ihnen die personenbezogenen Daten, die zur Aufnahme und Durchführung der Geschäftsbeziehung notwendig sind. Dies betrifft insbesondere die Daten, welche GEHFS zur Erfüllung der vertraglichen Verpflichtungen Ihnen gegenüber verarbeiten muss. Wenn Sie GEHFS diese Daten nicht zur Verfügung stellen, kann GEHFS die vertragliche Beziehung zu Ihnen in aller Regel nicht aufnehmen oder aufrechterhalten bzw. muss diese ggf. sogar beenden. Eine Verpflichtung zur Bereitstellung von Daten kann sich überdies auch aus gesetzlichen Bestimmungen ergeben. Dies betrifft insbesondere gesetzliche Vorschriften aus dem Geldwäscherecht. Diese verpflichten GEHFS, Ihre Identität vor Aufnahme der Geschäftsbeziehung ausreichend zu verifizieren. Dazu gehört vor allem, dass GEHFS Ausweisdokumente einsehend und die darin enthaltenen Daten (bei natürlichen Personen: Name, Wohnanschrift, Geburtsort und -datum, Staatsangehörigkeit; bei juristischen Personen und Personengesellschaften: Firma, Name oder Bezeichnung, Rechtsform, ggf. Registernummer, Anschrift des Sitzes oder der Hauptniederlassung sowie die Namen der Mitglieder des Vertretungsorgans oder der gesetzlichen Vertreter) erhebt und verarbeitet. Wenn Sie GEHFS diese Daten entgegen der gesetzlichen Verpflichtung (§ 11 Abs. 6 Geldwäschegesetz) nicht zur Verfügung stellen oder Änderungen nicht unverzüglich anzeigen, ist GEHFS gesetzlich daran gehindert, die Geschäftsbeziehung mit Ihnen aufzunehmen bzw. fortzusetzen.

II. Allgemeine Informationen zum Datenschutz und zu Ihren Rechten

1. Kontaktinformationen des Datenschutzbeauftragten

Den Datenschutzbeauftragten von GEHFS erreichen sie unter folgenden Kontaktdaten: *GE Healthcare Financial Services GmbH, Datenschutzbeauftragter, Peter-Müller-Straße 24-26, 40468 Düsseldorf, E-Mail: Datenschutz-GEHFS@he-c.de.*

2. Ihre Rechte als betroffene Person

Als betroffene Person im Sinne der DSGVO haben Sie gegenüber GEHFS zahlreiche Rechte.

Zur Geltendmachung Ihrer Rechte wenden Sie sich bitte (formlos) an unseren Datenschutzbeauftragten, erreichbar unter vorgenannten Kontaktdaten.

a) Auskunftsrecht

Als betroffene Person im Sinne der DSGVO haben Sie das Recht, von GEHFS Auskunft darüber zu erhalten, ob und welche Daten GEHFS über Sie verarbeitet. Zudem können Sie als betroffene Person eine Kopie dieser Daten zur Verfügung gestellt bekommen.

b) Recht auf Berichtigung

Als betroffene Person im Sinne der DSGVO haben Sie das Recht, dass GEHFS nicht mehr zutreffende Angaben über Sie unverzüglich berichtigt. Sie haben zudem als betroffene Person das Recht, eine Vervollständigung Ihrer unvollständigen personenbezogenen Daten zu verlangen. Wenn dies gesetzlich vorgeschrieben ist, informiert GEHFS über diese Berichtigung auch Dritte, wenn GEHFS Ihre Daten an diese weitergegeben hat.

c) Recht auf Löschung

Als betroffene Person im Sinne der DSGVO haben Sie das Recht, von GEHFS die unverzügliche Löschung Ihrer personenbezogenen Daten zu verlangen, wenn einer der folgenden Gründe zutrifft:

- Ihre Daten sind für die Zwecke, für die sie erhoben oder auf sonstige Weise verarbeitet wurden, nicht mehr notwendig;
- Sie widerrufen Ihre Einwilligung und es fehlt an einer anderweitigen Rechtsgrundlage für die Verarbeitung;
- Sie legen Widerspruch gegen die Verarbeitung ein und es liegen keine vorrangigen berechtigten Gründe für die Verarbeitung vor;
- Ihre personenbezogenen Daten wurden unrechtmäßig verarbeitet;
- die Löschung Ihrer personenbezogenen Daten ist zur Erfüllung einer rechtlichen Verpflichtung nach dem Unionsrecht oder dem Recht der Mitgliedstaaten erforderlich, dem GEHFS unterliegt.

Bitte beachten Sie, dass Ihr Recht auf Löschung durch gesetzliche Bestimmungen eingeschränkt sein kann. Dazu gehören insbesondere die Einschränkungen, die in Artikel 17 DSGVO und § 35 Bundesdatenschutzgesetz (in der ab 25. Mai 2018 geltenden Fassung) aufgeführt sind.

d) Recht auf Einschränkung der Verarbeitung

Als betroffene Person im Sinne der DSGVO haben Sie das Recht, von GEHFS eine Einschränkung der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten zu verlangen, wenn eine der folgenden Voraussetzungen gegeben ist:

- Sie bestreiten die Richtigkeit Ihrer personenbezogenen Daten, und zwar für eine Dauer, die es GEHFS ermöglicht, die Richtigkeit der personenbezogenen Daten zu überprüfen;
- die Verarbeitung ist unrechtmäßig und Sie lehnen die Löschung der personenbezogenen Daten ab und verlangen stattdessen die Einschränkung der Nutzung Ihrer personenbezogenen Daten;
- GEHFS benötigt Ihre personenbezogenen Daten für die Zwecke der Verarbeitung nicht länger, Sie benötigen diese jedoch zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen, oder
- Sie haben Widerspruch gegen die Verarbeitung eingelegt, solange noch nicht feststeht, ob GEHFS berechtigte Gründe gegen die Löschung geltend machen kann, die gegenüber Ihren überwiegen.

Wenn Sie eine Einschränkung der Verarbeitung nach der vorgenannten Aufzählung erwirkt haben, wird GEHFS Sie unterrichten, bevor die Einschränkung aufgehoben wird.

e) Recht auf Widerspruch

Wenn GEHFS Ihre Daten aufgrund eigener berechtigter Interessen, berechtigter Interessen Dritter oder im öffentlichen Interesse verarbeitet, haben Sie als betroffene Person das Recht, der Verarbeitung Ihrer Daten zu widersprechen. Bitte beachten Sie dazu auch die am Ende dieses Informationsschreibens zu Ihrem Widerspruchsrecht bereitgestellten Informationen.

f) Widerrufsrecht bei Einwilligungen

Als betroffene Person im Sinne der DSGVO können Sie Ihre gegenüber GEHFS erteilten Einwilligungen jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widerrufen. Dies gilt auch für Einwilligungen, die Sie GEHFS vor Geltung der DSGVO (d.h. vor dem 25. Mai 2018) erteilt haben. Falls Sie Ihre Einwilligung widerrufen, wird davon die Rechtmäßigkeit der bis dahin erfolgten Datenverarbeitung nicht berührt. Welche Konsequenzen der Widerruf im Einzelfall für die Datenverarbeitung oder Vertragsdurchführung hat, entnehmen Sie bitte den gesonderten Hinweisen der jeweiligen Einwilligungserklärung.

g) Recht auf Datenübertragbarkeit

Als betroffene Person im Sinne der DSGVO haben Sie das Recht, personenbezogenen Daten, die Sie betreffen und die Sie GEHFS bereitgestellt haben, in einem strukturierten, gängigen und maschinenlesbaren Format zu erhalten und diese Daten anderen zu übermitteln. Einzelheiten und Einschränkungen können Sie Artikel 20 DSGVO entnehmen. Die Ausübung dieses Rechts lässt Ihr Recht auf Löschung unberührt.

h) Rechte auf Beschwerde bei der Aufsichtsbehörde

Wenn Sie meinen, dass die Verarbeitung Ihrer Daten durch GEHFS gegen geltendes Datenschutzrecht verstößt, haben Sie das Recht auf Beschwerde bei einer der zuständigen Aufsichtsbehörden z. B. der Datenschutzbehörde ihres Wohnsitzes oder der Datenschutzbehörde am Sitz von GEHFS (Nordrhein-Westfälischer Datenschutzbeauftragter).

3. Hinweis auf Ihr Widerspruchsrecht

a) Ihr Widerspruchsrecht im Einzelfall

Sie haben das Recht, aus Gründen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben, jederzeit gegen die Verarbeitung Ihrer Daten, Widerspruch einzulegen, wenn GEHFS diese Verarbeitung darauf stützt, dass sie entweder:

- für die Wahrnehmung einer im öffentlichen Interesse liegenden Aufgabe erforderlich ist (Artikel 6 Abs. 1 lit. e DSGVO) oder sie
- für die Wahrung berechtigter Interessen von GEHFS oder denen eines Dritten erforderlich ist, ohne dass Ihre Interessen oder Grundrechte und Grundfreiheiten überwiegen (Artikel 6 Abs. 1 lit. f DSGVO).

Dies gilt auch für ein darauf gestütztes Profiling im Sinne von Artikel 4 Abs. 4 DSGVO.

Legen Sie Widerspruch ein, wird GEHFS Ihre personenbezogenen Daten nicht mehr verarbeiten, außer in folgenden Fällen:

- GEHFS kann zwingende schutzwürdige Gründe für die Verarbeitung nachweisen, die Ihre Interessen, Rechte und Freiheiten überwiegen, oder
- die Verarbeitung dient der Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen.

b) Ihr Widerspruchsrecht gegen die Verarbeitung Ihrer Daten zur Unterbreitung von Anschlussangeboten

In Einzelfällen verarbeitet GEHFS Ihre personenbezogenen Daten, um Ihnen gegen Vertragsende Anschlussangebote zu unterbreiten. Auch diesbezüglich haben Sie das Recht, jederzeit Widerspruch gegen die Verarbeitung Ihrer Daten zu diesem Zweck einzulegen. Im Falle eines Widerspruchs wird GEHFS Ihre personenbezogenen Daten dafür nicht mehr verwenden.